

## **Deutsches Literaturgut bewahren**

Beschluss des Deutschlandtages vom 19. bis 21. September 2014 in Inzell

Ein Großteil des deutschen Literaturguts, wie etliche Volkslieder, in denen sich die Geschichte unserer Kultur verbirgt, sind einem kollektiven Vergessen ausgesetzt. Aus diesem Grund fordert die Junge Union eine Anpassung der Lehrpläne an allen Schulformen:

Deutsche Literatur und Volkslieder müssen bereits ab der Grundschule einen festen Platz im Unterricht bekommen.

Die Nationalhymne der Bundesrepublik Deutschland ist ein existentielles Identifikationsmerkmal unserer Nation. Jeder Grundschüler muss in der Lage sein, die Nationalhymne singen zu können. Die Verantwortung hierfür liegt bei den Kultusministerien der Länder und letztlich bei den verantwortlichen Lehrern.

In den späteren Jahrgangsstufen muss eine kritische Auseinandersetzung mit dem Inhalt und der Historie der Nationalhymne gegeben sein.

Die verantwortlichen Lehrer sind als Landesbeamte von ihren Dienstherren anzuweisen, ein sowohl positives als auch reflektiertes Bild unserer Kultur an die Schüler zu vermitteln.

Eine entsprechende Abwandlung der jeweiligen Lehrpläne auf Landesebene ist von der Kultusministerkonferenz anzustoßen.